

„Die Bürgermeisterin informiert - 05.02.2021

Ergebnisse der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Mittwoch, dem 3. Februar 2021, tagte das Breuberger Parlament wieder zur Beratung und Beschlussfassung verschiedener Tagesordnungspunkte.

Zunächst wurde über das Beteiligungskonzept zur Umsetzung der Fördermaßnahme „Soziale Integration im Quartier“ im „Alten Rodensteiner“ beraten. Die Verwaltung hat hierfür ein Konzept ausgearbeitet, das zum Austausch und zur Vernetzung von politischen Gremien und Fachausschüssen mit Verwaltung und Nutzern bei der Umsetzung des Projektes dient.

Weiterhin wurde über das Gestaltungs- und Materialkonzept und den aktuellen Stand der Ausführungsplanung des Neubaus der Kindertagesstätte auf dem Gelände des ehemaligen Hotels Rodensteiner im ST Neustadt gesprochen. Hier wurden die Photovoltaikanlage, die Innenraumgestaltung, die Außenwandverkleidung und Ziegel besprochen. Als Ergebnis des mehrjährigen Gestaltungsprozesses wurde hier ein Konsens zwischen den ausführenden Architekten, den politischen Gremien, der Verwaltung und den Nutzern gefunden. Ziel ist es, den Kriterien des bewilligten Förderantrages gerecht zu werden und den Zeitrahmen des Projektes einhalten zu können. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Beteiligten für die gute und konstruktive Beratung bedanken!

Vor kurzem erhielten wir die Fördermittelhöhe für den Bau dieser dreigruppigen Einrichtung. Nach einer langen Zeit ohne Klarheit über die

voraussichtliche Bewilligungshöhe können wir nun mit Mitteln in Höhe von 634.000 Euro planen.

Das Breuberger Parlament beschloss außerdem die personellen Änderungen für das Ortsgericht Breuberg. Nach rund 37 Jahren ortsgerichtlicher Tätigkeit scheidet Ortsgerichtsvorsteher Günter Verst aus diesem Amt aus. Hunderte Schätzungen, Sterbefallanzeigen, Nachlasssicherungen und Beglaubigungen wurden von ihm bearbeitet und die Bürgerschaft fand bei ihm stets ein offenes Ohr für Fragen und erhielt geduldige und fundierte Erklärungen zu den einzelnen Sachverhalten.

Ich bedanke mich im Namen der Stadt Breuberg bei Günter Verst, der dieses Ehrenamt, auch nach dem Abschied aus dem Bürgermeisteramt, vorbildlich und bürgernah ausgeübt hat!

Künftig wird Jörg Vogel in die Fußstapfen von Günter Verst als Ortsgerichtsvorsteher treten. Seine Vertretung wird übernommen von Andrea Schwarz und weiterhin von mir, als stellvertretendem Ortsgerichtsvorsteher. Zum Ortsgerichtsschöffen wurde Thomas Gangolf bestellt.

Ich freue mich, dass das Breuberger Ortsgericht weiter durch engagierte Vertreterinnen und Vertreter fortbesteht und danke den Mitgliedern für die Bereitschaft zur Übernahme dieses verantwortungsvollen und wichtigen Ehrenamtes.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan unserer Stadt für das Haushaltsjahr 2021 wurde neben dem Investitionsprogramm sowie der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung einstimmig beschlossen. Auch die Neufassung der Straßenreinigungssatzung und die Obdachlosensatzung wurden verabschiedet.

Dem Antrag der CDU-Fraktion auf Einrichtung eines „Impf-Taxis“ wurde zugestimmt. Die Stadt Breuberg trägt hierbei den Anteil des ÖPNV-Tarifs, sodass die Bürgerinnen und Bürger diesen Service kostenfrei nutzen können. Buchungen sind über die Rufnummer der Mobilitätszentrale 06061/979988 möglich.

Ebenso wurde folgender Antrag der BWG beschlossen: Die Verwaltung wird mit der Kontaktaufnahme zur HLG (Hessische Landesgesellschaft mbH Hessen) zur städtebaulichen Entwicklung, insbesondere im Innenbereich, beauftragt. Hier sollen im ersten Schritt Ankaufsgebiete besprochen und die Rahmenbedingungen festgelegt werden.